



# Niederschrift

über die 15. Sitzung  
des Rates der Stadt Lippstadt  
am 27.03.2006

|                      |                              |
|----------------------|------------------------------|
| <b>Sitzungsraum:</b> | Rathaussaal, Lange Straße 14 |
| <b>Beginn:</b>       | 18:00 Uhr                    |
| <b>Ende:</b>         | 19:15 Uhr                    |

## Anwesend waren:

### Bürgermeister

1 Christof Sommer

### CDU-Fraktion

|                                |              |
|--------------------------------|--------------|
| 2 Hannelore Bartmann-Salmen    | CDU-Fraktion |
| 3 Axel Bohnhorst               | CDU-Fraktion |
| 4 Wilhelm Börskens             | CDU-Fraktion |
| 5 Werner Bresser               | CDU-Fraktion |
| 6 Helga de Horn                | CDU-Fraktion |
| 7 Manfred Durben               | CDU-Fraktion |
| 8 Josef Franz                  | CDU-Fraktion |
| 9 Klaus Fürstenberg            | CDU-Fraktion |
| 10 Jan Walter Hammer           | CDU-Fraktion |
| 11 Bernhard Hollenhorst        | CDU-Fraktion |
| 12 Friedrich Wilhelm Hülsemann | CDU-Fraktion |
| 13 Franz Klocke                | CDU-Fraktion |
| 14 Klaus Laufkötter            | CDU-Fraktion |
| 15 Wilbert Luig                | CDU-Fraktion |
| 16 Mechthild Niggemeier        | CDU-Fraktion |
| 17 Hans Günther Ostkamp        | CDU-Fraktion |
| 18 Siegfried Pfenninger        | CDU-Fraktion |
| 19 Christian Prah              | CDU-Fraktion |
| 20 Volker Schubert             | CDU-Fraktion |
| 21 Werner Timmermann           | CDU-Fraktion |

### SPD-Fraktion

|                               |              |
|-------------------------------|--------------|
| 22 Gudrun Beschorner          | SPD-Fraktion |
| 23 Otto Brand                 | SPD-Fraktion |
| 24 Karl-Heinz Brülle          | SPD-Fraktion |
| 25 Heinz Gerling              | SPD-Fraktion |
| 26 Herbert Heiermeier         | SPD-Fraktion |
| 27 Hans-Joachim Kayser        | SPD-Fraktion |
| 28 Ute Leweling               | SPD-Fraktion |
| 29 Christian Nernheim         | SPD-Fraktion |
| 30 Gabriele Oelze-Krähling    | SPD-Fraktion |
| 31 Sabine Pfeffer             | SPD-Fraktion |
| 32 Manuel Rodriguez Cameselle | SPD-Fraktion |
| 33 Gunther Schmich            | SPD-Fraktion |
| 34 Martin Schulz              | SPD-Fraktion |
| 35 Marlies Stotz              | SPD-Fraktion |
| 36 Udo Strathaus              | SPD-Fraktion |

|   |                                |
|---|--------------------------------|
| 37 Hans Zaremba                         | SPD-Fraktion                   |
| <b>FDP-Fraktion</b>                     |                                |
| 38 Annette Bergschneider                |                                |
| 39 Edgar Beumer                         | FDP-Fraktion                   |
| 40 Wilhelm Glarmin                      | FDP-Fraktion                   |
| 41 Jakob Kuhnert                        | FDP-Fraktion                   |
| 42 Dr. Forusan Madjlessi                | FDP-Fraktion                   |
| 43 Thorsten Wolf                        | FDP-Fraktion                   |
| <b>BG-Fraktion</b>                      |                                |
| 44 Andrea Heymann                       | BG-Fraktion                    |
| 45 Gisbert Kreß                         | BG-Fraktion                    |
| 46 Werner Langer                        | BG-Fraktion                    |
| 47 Hans-Dieter Marche                   | BG-Fraktion                    |
| <b>Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen</b> |                                |
| 48 Ursula Jasperneite-Bröckelmann       | Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| 49 Gisela Pollok                        | Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| 50 Wilhelm Rönau                        | Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| <b>Entschuldigt</b>                     |                                |
| 51 Heike Igel                           | CDU-Fraktion                   |

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| <b>Verwaltung</b>      |                 |
| I. BG + StK Strotmeier |                 |
| FBL Vollmer            |                 |
| FBL Burghardt          |                 |
| StA Rubart             | Schriftführerin |
| FDL Schübeler          |                 |

### In öffentlicher Sitzung

Herr Sommer eröffnete die Sitzung und hieß neben den Ratsmitgliedern die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse herzlich willkommen. Er stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sodann informierte Herr Sommer die Ratsmitglieder über die vorgesehene Ergänzung der Tagesordnung um die Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses im öffentlichen Sitzungsteil sowie einen Bericht der Verwaltung zum Korruptionsbekämpfungsgesetz im nichtöffentlichen Sitzungsteil; der Tagesordnungspunkt 11 müsse von der Tagesordnung abgesetzt werden. Die vorgeschlagenen Änderungen wurden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wies Herr Sommer darauf hin, dass Herr Thorsten Wolf am 21.03.2006 sein 40. Lebensjahr vollendet habe, und gratulierte dazu herzlich.

#### 1. Fragestunde für Einwohner

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. **1. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 69 Bunsenstraße/Overhagener Straße**  
hier: a) **Ergebnis der öffentlichen Auslegung**  
b) **Satzungsbeschluss**  
c) **Aufhebungsbeschluss**  
**Vorlage Nr. 80/2006**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

- a) Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 69 Bunsenstraße/Overhagener Straße wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung vom 09.03.2006 wird zugestimmt. Sie wird der 1. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 8 BauGB beigefügt.
- c) Der Bebauungsplan Nr. 69 Bunsenstraße/Overhagener Straße vom 13.10.1983 wird für den Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69 aufgehoben.

(Einstimmig zugestimmt)

3. **119. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Sonnenau**  
hier: a) **Ergebnis der Beteiligungsverfahren**  
b) **Änderungsbeschluss**  
**Vorlage Nr. 52/2006**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

- a) Die Ergebnisse der Beteiligungsverfahren werden zur Kenntnis genommen.
- b) Die 119. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Sonnenau wird beschlossen. Der Begründung vom 09.03.2006 wird zugestimmt. Sie wird der 119. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 5 Abs. 5 BauGB beigefügt.

(Einstimmig zugestimmt)

4. **Erllass einer 2. Satzung zur Änderung der "Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Lippstadt (Vergnügungssteuersatzung)"**  
**Vorlage Nr. 79/2006**

(Nach Aufrufen dieses Tagesordnungspunktes nahm Herr Beumer im für die Zuhörerinnen und Zuhörer vorgesehenen Teil des Sitzungssaales Platz. Er nahm an der Aussprache nicht teil.)

An der Diskussion dieser Angelegenheit beteiligten sich die Herren Sommer, Dr. Madjlessi und Kayser, Frau Jasperneite-Bröckelmann, Frau Bartmann-Salmen, Herr Strotmeier, Herr Marche, Frau Pollok und Frau Schübeler. Im Rahmen dieser Aussprache beantragte Herr Kayser, die Thematik aufgrund weiteren Informationsbedarfes in nichtöffentlicher Sitzung weiter zu behandeln. Dieser Antrag wurde von Frau Bartmann-Salmen und Herrn Marche unterstützt. Um diesem Informationsbedarf Rechnung zu tragen, wurde die Angelegenheit auf den nichtöffentlichen Sitzungsteil verschoben.

5. **Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF): 1. NKF-Haushalt 2007**  
**hier: Zeitplan für die Vorlage des 1. NKF-Haushaltsplanentwurfes und Festlegung der Wertgrenze für den Einzelausweis von Investitionsmaßnahmen**  
**Vorlage Nr. 77/2006**

An der Diskussion dieses Tagesordnungspunktes nahmen Frau Bartmann-Salmen, Herr Dr. Madjlessi, Frau Jasperneite-Bröckelmann, Herr Sommer und Herr Kayser teil. Dabei beantragte Herr Dr. Madjlessi, die Wertgrenze für den Ausweis von Investitionsmaßnahmen für den Baubereich auf 50.000 Euro und für bewegliches Anlagevermögen auf 25.000 Euro festzusetzen, während Frau Bartmann-Salmen sich für den Beschlussvorschlag aussprach. Da es sich hierbei um den weitergehenden Antrag handelte, ließ Herr Sommer über diesen zuerst abstimmen. Der Antrag wurde bei 21 Ja-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Der Rat beschloss:

- 1.) Der Zeitplan für die Vorlage des 1. NKF-Haushaltsplanentwurfes wird zur Kenntnis genommen.
- 2.) Die Wertgrenze für den Ausweis einzelner Investitionsmaßnahmen gem. § 41 Abs. 1 Buchst. h Gemeindeordnung *neu* i.V.m. § 4 Abs. 4 Gemeindehaushaltsverordnung *neu* (im NKF-Haushaltsplan) wird auf 50.000,- € für Baumaßnahmen und 25.000 Euro für bewegliches Anlagevermögen festgesetzt.

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

6. **Errichtung einer Ganztags Hauptschule in Lippstadt**  
**Vorlage Nr. 68/2006**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage wurde durch den Rat beschlossen:

1. Der Rat der Stadt Lippstadt unterstützt die Bewerbungen der Kopernikusschule und der Stadtwaldschule im Rahmen der "Qualitätsoffensive" des Landes Nordrhein-Westfalen zur schrittweisen Umwandlung in Ganztagschulen.
2. Die pädagogischen Konzepte werden zur Kenntnis genommen.
3. Vorbehaltlich der Genehmigung des Landes zur Umwandlung der Schulen von der Halbtags- in die Ganztagsform beschließt der Rat:

Die Kopernikusschule und die Stadtwaldschule, städt. Gemeinschaftshauptschulen, werden ab 01.08.2006 als Ganztagschulen geführt.

Der Aufbau der Ganztagsform erfolgt schrittweise, im Schuljahr 2005/06 beginnend mit den Jahrgangsstufe 5.

4. Die Personalkosten für außerunterrichtliche Angebote sollen aus dem Ganztagszuschlag finanziert werden (anteilige Stellenkapitalisierung).

Für die Anlaufphase (Schuljahre 2006/07 und 2007/08) stellt der Schulträger wegen des sich in dieser Zeit noch nicht auswirkenden Ganztagszuschlages zusätzliche Mittel im Rahmen eines noch vorzulegenden Konzeptes zur Ausgestaltung der außerunterrichtlichen Angebote in Aussicht.

5. Die Verwaltung wird ermächtigt, die gemäß Ziffer 6 des Einführungslasses des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 25.01.2006 vorgesehenen verbindlichen Erklärungen abzugeben, und zwar
  - a) ab welchem Zeitpunkt die räumlichen, personellen und sächlichen Voraussetzungen für die Aufnahme des Ganztagsbetriebs gegeben sind
  - b) zu welchem Zeitpunkt der Ausbau des Ganztagsbetriebs begonnen wird.
6. Das auf der Grundlage des pädagogischen Konzeptes zu entwickelnde Raumprogramm für den Ganzttag wird im Rahmen der Vorgaben des Landes auf der Grundlage des Runderlasses des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 19.10.1995 in der Fassung des Erlasses vom 14.10.2005 und der Förderungsfähigkeit noch gesondert beraten und beschlossen.

Die Verwaltung wird gebeten, hierzu eine Konzeption zu entwickeln. Der Schul- und Kulturausschuss wird ermächtigt, hierüber abschließend zu entscheiden.

(Einstimmig zugestimmt)

**7. Kooperation von Bibliothek und Schule  
- Ein Netzwerk zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz -;  
h i e r : Überplanmäßige Mittelbereitstellung  
Vorlage Nr. 71/2006**

Vor der Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt ging Herr Sommer kurz auf die Finanzierung aus Spendenmitteln ein und sprach der Dr.-Arnold-Hueck-Stiftung besonderen Dank aus.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Zur Umsetzung des Konzeptes zur 'Kooperation von Bibliothek und Schule' sind die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 53.000,- € überplanmäßig bei der Hhst. 1.352.5902 'Durchführung des Projekts Kooperation von Bibliothek und Schule' bereitzustellen. Zur Deckung ist die eingegangene Mehreinnahme in Höhe von 53.000,- € bei Hhst. 1.352.1780 'Spenden für Kooperation von Bibliothek und Schule' heranzuziehen.

(Einstimmig zugestimmt)

**8. Kultur und Werbung Lippstadt GmbH;  
hier: Jahresrechnung 2004/05  
Vorlage Nr. 50/2006**

Der Rat nahm Bezug auf die Vorlage und beschloss:

Der Vertreter der Stadt Lippstadt in der Gesellschafterversammlung der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH wird angewiesen, folgende Erklärungen abzugeben:

1. Der Jahresabschluss 2005 wird per 30.06.2005 festgestellt
  - in der Bilanz in Aktiva und Passiva in Höhe von 245.384,05 €
  - in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 556.554,75 €
2. Der Jahresfehlbetrag 2005 in Höhe von 556.554,75 € wird durch Verrechnung mit der Kapitalrücklage für Verlustausgleich, die einen Stand von 582.000,00 € aufweist, vollständig ausgeglichen.
3. Der verbleibende Bestand in der Kapitalrücklage für Verlustausgleich in Höhe von 25.445,25 € wird der freien Kapitalrücklage zugeführt.
4. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2004/05 Entlastung erteilt.

(Einstimmig zugestimmt)

**9. Ausbau der Bromberger Straße in Lipperbruch  
hier: Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben  
Vorlage Nr. 86/2006**

Bezug nehmend auf die Vorlage wurde vom Rat folgender Beschluss gefasst:

Die benötigten Haushaltsmittel für den Ausbau der Bromberger Straße in Höhe von 40.000 € für den Straßenausbau und 1.500 € für die Straßenbeleuchtung werden außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt in voller Höhe durch zusätzliche Erschließungsbeiträge bei der Haushaltsstelle 9.630.3500.

(Einstimmig zugestimmt)

**10. Erschließung des Neubaugebietes Kühligeweg in Bad Waldliesborn  
hier: Abschluss eines Erschließungsvertrages gem. § 124 BauGB  
Vorlage Nr. 90/2006**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Dem Abschluss des Erschließungsvertrages mit der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt mbH (GWL) wird zugestimmt.

(Einstimmig zugestimmt)

**11. Ausbau der verlängerten Arendsstraße  
hier: Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe  
Vorlage Nr. 96/2006**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**12. Straßenreinigung in der Straße Lichtenplatz  
hier: Übertragung der Straßenreinigung auf die Anlieger  
Vorlage Nr. 53/2006**

Zu diesem Tagesordnungspunkt erinnerte Herr Schulz an eine Berichterstattung über das Ergebnis der Änderung nach ca. 1 Jahr.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

1. Dem Wunsch der Anlieger der Straße Lichtenplatz, die Straßenreinigung auf der westlichen Straßenseite vom Buswendeplatz bis zum Ortsausgang selbst vorzunehmen, wird stattgegeben.
2. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Lippstadt wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt bei 2 Enthaltungen)

**13. Umbesetzung in Ausschüssen und Gremien  
Vorlage Nr. 92/2006**

Herr Vollmer informierte die Ratsmitglieder darüber, dass zusätzlich zu den in der Vorlage aufgeführten Umbesetzungen seitens der CDU-Fraktion beantragt wurde, anstelle von Herr Gerhard Heidemann Herrn Friedrich-Wilhelm Hülsemann als stellvertretendes Aufsichtsratsmitglied zu benennen, und seitens der SPD-Fraktion vorgeschlagen werde, Frau Renate Knodel als stellvertretendes Mitglied des Schul- und Kulturausschusses zu benennen.

Frau Jasperneite-Bröckelmann beantragte, für den Ausländerbeirat Frau Irmgard Weber-Deluweit als ordentliches und Frau Gisela Pollok als stellvertretendes Mitglied zu benennen. Frau Bartmann-Salmen gab den Hinweis, dass sie nicht mehr ordentliches Mitglied des Ausländerbeirates sei, sondern an ihrer Stelle Frau Helga de Horn, als stellvertretendes Mitglied solle Frau Heike Igel fungieren.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage und die in der Sitzung vorgebrachten Ergänzungen:

Planungs- und Umweltausschuss:

Anstelle von

Herrn  
Thorsten Sondermann  
Marblicksweg 26  
59555 Lippstadt

wird

Herr  
Hans-Günther Ostkamp  
Postfach 2325  
59553 Lippstadt

als ordentliches Mitglied benannt.

Schul- und Kulturausschuss:

Frau  
Hannelore Bartmann-Salmen  
Reichenbacher Straße 11 a  
59557 Lippstadt

und

Frau  
Renate Knodel  
Nepomukstr. 8  
59556 Lippstadt

werden als stellvertretende Mitglieder benannt,

GWL:

Anstelle von

Herrn  
Thorsten Sondermann  
Marblicksweg 26  
59555 Lippstadt

wird

Herr  
Friedrich Hülsemann  
Möllerstraße 14  
59555 Lippstadt

als stellv. Aufsichtsratsmitglied benannt.

Aufsichtsrat KWL:

Anstelle von

Herrn  
Gerhard Heidemann  
Niemöllerallee 46  
59555 Lippstadt

wird

Herr  
Friedrich-Wilhelm Hülsemann  
Möllerstraße 14  
59555 Lippstadt

als stellv. Aufsichtsratsmitglied benannt,

Ausländerbeirat:

Frau  
Irmgard Weber-Deluweit  
Grimmestr. 12  
59555 Lippstadt

und



Frau  
Helga de Horn  
Hasenfang 11  
59557 Lippstadt

werden als ordentliche Mitglieder benannt,

Frau  
Gisela Pollok  
Lagerplatz 15  
59555 Lippstadt

und

Frau  
Heike Igel  
Clevesche Str. 29  
59555 Lippstadt

werden als stellvertretende Mitglieder benannt.

(Einstimmig zugestimmt)

#### 14. Fragen der Ratsmitglieder / Berichte der Verwaltung

##### 14.a Erweiterung der IT-Infrastruktur

**hier: Thomas-Valentin-Stadtbücherei und Stadtarchiv/Museum  
Vorlage Nr. 97/2006**

Am 20.03.2006 wurde folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

#### **Dringlichkeitsbeschluss des Haupt- und Finanzausschusses gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW:**

Für die Erweiterung der städtischen IT-Infrastruktur werden 20.000 € außerplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparung bei nachfolgenden Haushaltsstellen:

|   |         |
|---|---------|
| 5.556.6520 – Post- und Fernmeldegebühren                    | 3.000 € |
| 9.020.9350 – Anschaffung von Büromöbeln und sonst. Inventar | 8.500 € |
| 9.061.9350 – Anschaffung von EDV-Geräten                    | 8.500 € |

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW vom 20. 03. 2006 zur Erweiterung der städt. IT-Infrastruktur wird genehmigt.

(Einstimmig zugestimmt)

##### 14.b Information zur Landesgartenschau

Herr Sommer informierte die Ratsmitglieder darüber, dass die Bewertungskommission zur Auswahl des Ausrichters der Landesgartenschau 2008 den geplanten Kernbereich in Augenschein genommen hätten. Insgesamt habe es sich um eine sehr gelungene Präsentation gehandelt, bei der insbesondere auch Gelegenheit bestand, noch

offene Fragen anzusprechen und zusätzliche Informationen zu erhalten. Für den 28.03.2006 sei die Bereisung in Rietberg vorgesehen, bevor in der 14. KW die endgültige Entscheidung getroffen werde.

---

gez. Sommer  
Vorsitzender

---

gez. Rubart  
Schriftführerin